

RS OGH 1999/4/28 3Ob386/97d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.04.1999

Norm

EO §79

BGB §1587ff

Vollstreckungsvertrag Österreich - BRD Art3

Rechtssatz

Einer ausländischen Entscheidung, die im Zusammenhang mit einem Scheidungsausspruch einem österreichischen Staatsangehörigen eine Leistung auferlegt, zu welcher er bei Anwendung österreichischen internationalen Privatrechts und damit österreichischen materiellen Rechtes nicht verurteilt hätte werden können, ist aufgrund des Art 3 Abs 2 des deutsch-österreichischen Vollstreckungsvertrages die Vollstreckbarerklärung zu versagen, ohne dass es sich dabei um die Wahrung des ordre public handelte. (hier: "schuldrechtlicher" Versorgungsausgleichsanspruch nach BGB).

Entscheidungstexte

- 3 Ob 386/97d

Entscheidungstext OGH 28.04.1999 3 Ob 386/97d

Veröff: SZ 72/80

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112047

Dokumentnummer

JJR_19990428_OGH0002_0030OB00386_97D0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at